

01

- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Richrath

**Umsetzung Standortkonzeption für die Zukunftssicherung von Museum Morsbroich und Bürgerantrag vom 21.01.2019
- Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 01.08.18 sowie Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.02.19**

Aus Sicht der Verwaltung wird wie folgt Stellung genommen:

Die Umsetzung der Vorschläge aus der o. g. Standortkonzeption erfolgt sukzessive.

Zunächst hat der Rat in seiner Sitzung am 09.07.2018 über eine Änderung der Entgeltordnung und der Öffnungszeiten des Museums Morsbroich befunden.

Für neue Veranstaltungsformate innerhalb des Schlossparkgeländes wurden die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen geschaffen, so dass im Oktober 2018 erstmalig der „Herbstliche Schlosszauber“ durchgeführt werden konnte. Nach den positiven Erfahrungen dieser Marktveranstaltung befinden sich für 2019 zwei weitere Veranstaltungen in Vorbereitung.

Der ursprünglich bis 31.12.2019 befristete Pachtvertrag für das Schlossrestaurant wurde vorzeitig zum 31.01.2019 beendet. Die Fortführung der gastronomischen Nutzung erfolgt nach einer Ausschreibung und Vergabe des Pachtverhältnisses unter Berücksichtigung der in der Standortkonzeption genannten Optionen für eine mögliche Erweiterung des Gastronomiebetriebes in räumlicher Hinsicht.

Die geplante Veränderung und Gestaltung der Außenanlagen (Module 1-8 der Standortkonzeption) steht nach wie vor unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Akquise entsprechender Fördermittel. Deshalb sind in 2018 zwei Förderanträge in Höhe von 1,2 Mio. € (10 % Eigenanteil KSL) gestellt worden:

- Der Rat hat am 19.09.2018; zum Projektauftrag Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" –für die "Parkanlage Schloss Morsbroich: Umgestaltung zum Ort sozialer und kultureller Begegnung, Wiederherstellung der historischen Sichtbeziehungen zwischen Landschaftspark und innerer Schlossanlage in denkmalgerechten Zustand", sowie
- in der Sitzung am 29.10.2018 zum Projektauftrag Nationale Projekte des Städtebaus 2018/2019, die Beantragung der Förderung beschlossen.

Das Projekt „Zubau“ (Modul 9 der Standortkonzeption) steht ebenfalls unter dem Vorbehalt entsprechender Fördermittelakquise und wird ggf. über die Regionale 2025 gefördert. Eine allgemeine Interessenbekundung zur Prüfung der Aufnahme von Manfort/Schloss Morsbroich in den Prozess der Regionale 2025 wurde abgegeben.

Die Veranschlagung von Haushaltsmitteln zur Umsetzung der Maßnahmen i.R. der Museumskonzeption erfolgt nach Bedarf mit der Aufstellung der jeweiligen Haushaltsplänen und den Wirtschaftsplänen der KSL.

Das Nachbesetzungsverfahren für die Museumsdirektion ist begonnen und erfolgt durch eine Personalfindungskommission. Das Stellenbesetzungsverfahren soll bis Mitte 2019 abgeschlossen sein.

Die bauplanungsrechtlichen Grundlagen für die o. g. Module sowie die Erweiterung der gastronomischen Nutzung werden vorbereitet und durch entsprechende Vorlagen zum Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes durch die Verwaltung im nächsten Turnus eingebracht. Ein Ratsbeschluss zur Beauftragung der Verwaltung, diese Schritte einzuleiten, erübrigt sich bereits durch den Grundsatzbeschluss des Rates vom 26.02.2018 zur Prüfung und Umsetzung der Standortkonzeption zur Zukunftssicherung von Museum Morsbroich.

Der vorliegende Antrag vom 09.02.2019 in der Fassung des Bürgerantrages ist aus den v. g. Gründen und durch die Beratungsvorlage der Verwaltung Nr. 2019/2725 zur Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 14.02.2019 als erledigt zu betrachten.

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke